

## Kurzfassung der Studienarbeit

<b>Abteilung</b>	<b>Informatik</b>
<b>Namen der Studierenden</b>	<b>Linus Müller</b> <b>Benno Dietrich</b>
<b>Studienjahr</b>	<b>HS 2009/2010</b>
<b>Betreuer</b>	<b>Prof. Beat Stettler</b>
<b>Titel der Studienarbeit</b>	<b>OCS Directory Erweiterung</b>
<b>Themengebiet</b>	<b>Office Communications Server</b>
<b>Institut</b>	<b>INS, Institute for Networked Solutions</b>

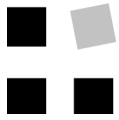
### **Kurzfassung der Studienarbeit**

Um den Komfort in der Office Communications Server (OCS) IP- Telefonie zu erhöhen, verfolgt diese Semesterarbeit das Ziel, dem OCS ein grösseres Spektrum an Kontaktquellen verfügbar zu machen und diese auch zu nutzen. Die Arbeit lässt sich in zwei Teile gliedern, welche jeweils einem eigenen Ziel gewidmet sind.

Das Teilprojekt OCSAddressBookExtension zielt darauf ab, vom OCS generierte Kontaktfiles (.lsabs) einzulesen, deren Kontaktinformationen zu extrahieren und dann um Kontakte zu ergänzen, welche einer andern Quelle als dem Active Directory (AD) entstammen, z.B. Twix Tel, Exchange usw.

Nun ist es möglich, nebst den Kontaktinformationen, alle zusätzlich relevanten Informationen auszulesen, um später aus den einzelnen Teilen ein komplett neues OCS Kontaktfile zu generieren. Dieses neue File entspricht der vom OCS erwarteten Struktur und kann somit von diesem weiter verwendet werden.

Das zweite Teilprojekt nennt sich DirecotryFramework- GUI. Dies ist ein Userinterface- Projekt, welches auf dem bereits vorhandenem DirectoryFramework (DF) aufsetzt und zum Ziel hat, eine Oberfläche zu erstellen, welche den Administratoren erlaubt, die Konfiguration des DF per grafischem User Interface (GUI) zu tätigen. Die entwickelte Applikation ermöglicht die verschiedenen Searchmodultypen komplett durch das GUI zu konfigurieren, wie auch die wichtigsten Anpassungen im Hauptkonfigurationsfile zu tätigen.



HSR  
HOCHSCHULE FÜR TECHNIK  
RAPPERSWIL